

PRESSEINFORMATION

Tel.: 0211.6707.812/828
zentrale@bauforumstahl.de
www.bauforumstahl.de
4-18/März 2018

Text + Bilder unter: www.bauforumstahl.de/presse

Preis des Deutschen Stahlbaues 2018 geht an Barkow Leibinger

Die Jury unter Vorsitz von Prof. Johannes Kister vergibt den Preis des Deutschen Stahlbaues 2018 an Barkow Leibinger aus Berlin für ihre [Trumpf Smart Factory](#) - dem neuen Vorführ- und Vertriebszentrum des deutschen Werkzeugmaschinenherstellers TRUMPF in der Nähe von Chicago, Illinois. Die Tragwerksplanung stammt von Knippers Helbig aus Berlin.

Zum zweiten Mal in Folge gelingt es einem Industriebau, den Stahlbaupreis für sich zu beanspruchen. „Die archaisch anmutende Vierendeel-Konstruktion ist in ihrer unbehandelten Oberfläche ein imposanter räumlicher Abschluss, der zudem in dem dunklen, metallischen Glanz der Halle eine architektonische Präsenz verleiht, die so ganz anders ist, als ein Hightech-Showroom auf den ersten Blick vermuten lässt“, so das Lob der Jury.

„Wir freuen uns über die Entscheidung der Jury. Die raffinierte Konstruktion aus lasergeschnittenen Blechen deutet das fertigungstechnische und architektonische Potential des digitalen Planens und Bauens im Stahlbau eindrucksvoll an“, erklärt Dr. Bernhard Hauke, Sprecher der Geschäftsführung von bauforumstahl und Moderator der Jurysitzung.

Neben dem Stahlbaupreis vergibt die Jury noch den Sonderpreis des Bundesministeriums für des Innern, für Bau und Heimat (BMI) sowie neun Auszeichnungen. Bei den prämierten Projekten handelt es sich um unterschiedlichste Bauaufgaben und Größenordnungen. Alle Informationen zu den Ergebnissen gibt es unter <http://www.bauforumstahl.de/preis-des-deutschen-stahlbaues>.

Die Verleihung der Urkunden an die Sieger und Ausgezeichneten erfolgt am Tag der Stahl.Architektur, dem zweiten Kongresstag des 39. Deutschen Stahlbautages, am 12. Oktober 2018 in Duisburg. Kooperationspartner sind die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen und der Bund Deutscher Architekten BDA, die auch in der Jury durch ihren Vizepräsidenten Michael Arns und Präsidenten Heiner Farwick vertreten waren.

Seit 1972 lobt bauforumstahl alle zwei Jahre den Preis des Deutschen Stahlbaues aus. Seit 2010 ergänzt der Sonderpreis des Bundesbauministeriums für nachhaltige Stahlarchitektur den Preis. Das Preisgeld beträgt insgesamt 14.000 Euro.

bauforumstahl (BFS) fördert das Bauen mit Stahl und ist ein Forum rund um Architektur, das ressourceneffiziente und wirtschaftliche Planen und Bauen sowie das Normenwesen. BFS bietet unabhängige Beratung und Wissenstransfer und repräsentiert rund 500 Mitglieder entlang der gesamten Prozesskette: Stahlhersteller, Stahlhändler, Stahlbauer, Zulieferer, Feuerverzinkungsbetriebe, Rohstoffanbieter und Hersteller von Brandschutzbeschichtungen, Planende sowie Vertreter der Wissenschaft.

Bild:

Das Bildmaterial darf kostenfrei unter Angabe des Copyrights nur im Zusammenhang mit der Berichterstattung zum Thema dieser Presseinformation genutzt werden. Wir bitten um ein Belegexemplar.



Gewinner des Preis des Deutschen Stahlbaues: Trumpf Smart Factory - Chicago © Simon Menges



*Die Jury v.l.n.r.: Dr.-Ing. Dietmar H. Maier, Heiner Farwick, Michael Arns, Dr. Bernhard Hauke (Moderator), Dr. Sandra Hofmeister, Prof. Johannes Kister (Juryvorsitzender), Peter Ackermann, MDirig Lothar Fehn Krestas
Foto: bauforumstahl*

Ansprechpartner:

Johanna Chiessi

Leitung Kommunikation

bauforumstahl e.V.

Sohnstraße 65, 40237 Düsseldorf

Tel.: 0211.6707.812, Fax: 0211.6707.829

johanna.chiessi@bauforumstahl.de

www.bauforumstahl.de | www.facebook.com/bauforumstahl | twitter.com/bauforumstahl